

Käthe - Kollwitz - Schule

Integrierte Gesamtschule Langenselbold
Main - Kinzig - Kreis



Arbeitsauftrag: Ethik 8. Klasse – Frau Blume – lucile.blume@kks-langenselbold.de

Thema: Liebe – Sexualität

Arbeitsblätter bearbeiten:

1. Verhütung beginnt im Kopf
2. Ungewollt schwanger – und dann?
3. Wenn Liebe wehtut!
4. Ein Nein akzeptieren

Verhütung beginnt im Kopf

Zu einer Liebesbeziehung gehört auch Sex. Darum sollte man in einer Partnerschaft über alle wichtigen Fragen reden, die damit zu tun haben, zum Beispiel:

- Möchten wir eine Familie gründen?
- Wenn ja, wann wäre der richtige Zeitpunkt?
- Welche Verhütungsmethoden wollen wir nutzen?

Wer über solche Fragen redet, kann bessere Entscheidungen treffen. Manchmal haben Menschen auch Sex mit jemandem, den sie erst vor kurzem kennengelernt haben oder weil sie einfach gerade Lust darauf haben. Besonders frisch Verliebte, die Sex haben, sehen meist alles durch eine rosarote Brille. Deshalb sollten sie frühzeitig über Verhütung nachdenken. Dann wissen sie im entscheidenden Moment, was zu tun ist und sind gut vorbereitet.



1 Manchen Menschen fällt es schwer, über Verhütung zu reden. Was meint ihr dazu?



An Verhütung denken bedeutet auch:

Ich denke schon vorher daran, welche Folgen mein Handeln haben kann.

Ich denke an meine Zukunft.

Ich übernehme Verantwortung für das, was ich tue.

Ich denke auch an andere, zum Beispiel an meinen Partner.



2 Sprecht über die vier Aussagen. Findet Beispiele, was damit gemeint ist.



3 Überlegt, welche Folgen eine ungewollte Schwangerschaft haben kann. Notiert.

Im Jahr 2017 wurden in Deutschland etwa 12000 Mädchen unter 20 schwanger. Für die meisten war es sicher erst einmal eine große Überraschung – und vielleicht auch ein Schock. Von einem Tag auf den anderen stellte sich ihnen die Frage:

- Was mache ich jetzt nur?



Expertinnen und Experten geben Tipps für die ersten Schritte:

- Verdränge nicht, dass du schwanger bist. Gehe schnellstmöglich zum Arzt und verschaffe dir Gewissheit.
- Berate dich unbedingt mit einer Freundin/ einem Freund oder einer anderen Vertrauensperson.
- Suche eine Beratungsstelle auf. Dort bekommst du wichtige Informationen und Hilfen zu allen deinen Fragen.

Eine schwierige Entscheidung

Es ist eine schwierige und weitreichende Entscheidung, ob du das Kind bekommen möchtest oder ob eine Abtreibung für dich die bessere Möglichkeit ist. Darüber musst du dir Gedanken machen. Die Beratungsstellen können dir zeigen, welche Unterstützung du bekommst – ganz gleich, wie du dich entscheidest.

- 1 Stell dir vor, deine Schulfreundin ist schwanger. Du möchtest sie zur Beratungsstelle begleiten. Überlegt, welche Fragen ihr stellen wollt. Notiere.



Zu einer Schwangerschaft gehören immer zwei. Auch der Vater muss Verantwortung übernehmen. Wenn ein Paar sich gut versteht, dann findet es gemeinsam eine Lösung. Problematisch wird es aber, wenn es Streit über den Umgang mit der Schwangerschaft gibt.



- 2 Sprecht darüber, wie Jungen mit einer solchen Situation am besten umgehen sollten.

- 3 Im Internet findet ihr einige Antworten auf eure Fragen. Nützliche Seiten sind zum Beispiel www.loveline.de und www.profamilia.de

- 4 Findet heraus, wo die nächste Beratungsstelle in eurer Umgebung ist.

Adresse: _____

Liebeskummer ist ein sehr unangenehmes Gefühl. Die meisten Menschen erleben es mindestens einmal im Leben.

-  1 Überlegt, aus welchen Gründen man Liebeskummer haben kann. Notiert in Stichworten eure Ideen.

Murat, 19 Jahre:
„Das Gefühl, von
ihr nicht geliebt
zu werden, quälte
mich wahnsinnig.
Ich fühlte mich
verletzlich und
hilflos – ich wusste



vorher gar nicht, dass ich so eine Seite habe. Ich hätte nie gedacht, dass Liebe so wehtun kann. Das Schlimmste war: Ich hatte keinen Schimmer, wie ich dieses Scheißgefühl loswerden soll. Ich konnte ja nicht zu meinen Freunden gehen und sagen:

„Hey Jungs, ich habe Liebeskummer!“

<http://www.spiegel.de/lebenundlernen/schule/liebeskummer-jugendliche-erzaehlen-a-921177.html> Autor: Kira Brück, letzter Zugriff: 12.5.18

-  2 Beschreibt das Gefühl, Liebeskummer zu haben, mit euren eigenen Worten. Bedenkt auch, wie man sich in so einer Situation verhält und was man macht. Notiert.



-  3 Du kannst etwas gegen Liebeskummer tun! Sammelt Möglichkeiten. Notiere drei Tipps, die dir helfen könnten.

Gut gegen Liebeskummer!

1. _____
2. _____
3. _____

-  4 Wer verliebt ist, ist auch verletzlich. Man sollte auf die Gefühle anderer Rücksicht nehmen. Überlegt, welche Verhaltensweisen eines Partners oder Ex-Partners ihr verletzend findet.



Es kann vorkommen, dass du in Situationen gerätst, die dir nicht gefallen oder in denen du dich unwohl fühlst. Dann musst du das sagen! Du alleine entscheidest, wann du jemanden küsst und wann du mit jemandem schläfst. Niemand darf dich dazu drängen oder zwingen. Es ist völlig okay, wenn du deinem Partner/deiner Partnerin sagst, dass du noch nicht bereit bist und noch warten möchtest.

- 1 Überlegt euch drei Situationen, in denen ihr „Nein!“ sagen würdet. Notiert.

- 2 Tauscht euch mit den anderen Gruppen über eure Beispiele aus.

- 3 Überlegt: Wie verhält man sich korrekt, wenn man gerade ein „Nein“ zu hören bekommen hat. Was denkt ihr? Notiert.



Ein Nein musst du akzeptieren, denn jede Frau und jeder Mann hat das Recht, selbst zu bestimmen, was sie oder er machen möchte.